

Nikolaus überrascht die Kita Kiebitzweg

Schattentheater und Stutenkerl in der Basilika

Werl – Beim Adventsimpuls in der Werler Basilika haben sich die Kinder der Kita Kiebitzweg und ihre Eltern über den Besuch des Nikolaus gefreut. Seit Jahrhunderten wird dieser als Heiliger in der Adventszeit für seine wohltätigen Einsätze verehrt und auch die Kita-Kinder sind Fans von ihm. Für sie hatte der Nikolaus daher eine Kleinigkeit im Gepäck.

Zu Beginn begrüßten Kita-Leiterin Heike Günther und Mar-

kus Ende vom Wallfahrtsteam die Familien und Erzieher. Nachdem das erste Nikolauslied angestimmt war, staunten die Kinder, als der Nikolaus in seinem unverkennbaren Gewand, der Mitra und dem Bischofsstab, in die Basilika kam. Dann wurde es spannend: Auf der hell erleuchteten Leinwand gab es ein Schattenspiel zu sehen: Die Erzieher ließen die Legende des Heiligen lebendig werden. Die Kinder verfolgten,

wie der Nikolaus einer Familie aus der Not half.

Leckere Überraschung im Socken

Tradition hat beim Adventsimpuls der Kita das gemeinsame Entzünden der Kerzen, die auf die Lichterpyramide gestellt wurden und für adventliche Stimmung sorgten. Nach dem Beten des „Vaterunser“ wurde von einem Kita-Vater die

Sure 1, die im Islam eine hohe Bedeutung hat, auf Arabisch und Deutsch vorgebetet. Am Ende sprach Markus Ende den Friedensgruß, und durch das gegenseitige Händereichen wurde die Idee vom Frieden für alle bekräftigt. Als Überraschung gab es einen Stutenkerl vom Nikolaus. Dieser befand sich doch tatsächlich in den Socken, die die Kinder in den vorherigen Tagen in ihren Gruppen aufgehängt hatten.



Die Kinder entzündeten die Lichterpyramide.

KITA

Soester Anzeiger 17.12.2025